

E. 19.11.07



Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen

OBM / SFR
rel. 10.7.20.11.07

Große Anfrage zur Ratsversammlung am 4. Dezember 2007

Kreisanteil der städtischen Schulden

169/2003

In einer kreisfreien Stadt werden Gemeinde- und Kreisaufgaben aus dem gleichen Haushalt bestritten. Ein Teil der städtischen Schulden ist also unter Umständen Ausgaben zuzuordnen, die in einer kreisangehörigen Kommune vom Kreis übernommen werden würden. Im Falle einer Integration der Stadt Neumünster in einen bestehenden Kreis müsste dieser Teil der städtischen Schulden also auf den Kreis übertragen werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der folgenden Frage:

(schätzungsweise)

Wie viele der gegenwärtigen städtischen Schulden sind auf Aufgaben zurückzuführen, die im Falle einer Kreisangehörigkeit der Stadt Neumünster Aufgaben des Kreises darstellen würden?

Neumünster, 16. November 2007

Sebastian Fricke
und Fraktion